



Willkommen - Liebes Diogenes-Mitglied!  
Puppenspiel, Musik-Comedy und Theatersport: für jeden  
Geschmack etwas Passendes im Theater-Frühling  
Cello und sein Ensemble: Samstag, 29. April, 14 Uhr

Samstag, 1. April, 20 Uhr

## les trois suisses – „Radioshow“

---

*Witzig-schräge Musik-Comedy, die direkt den Bauch anspricht*

Zwei schlaksige Männer an Miniaturschlagzeug und Harmonium, eingeklemmt dazwischen ein kleiner Sänger: Mit Charme, Selbstironie und Liebe zum Detail covern „Les trois Suisses“ alles, was zwischen hartem Rock und jazzigem Swing nicht niet- und nagelfest ist. Sie zappen von einem Musikstil zum nächsten und lassen selbst den Hiphop nicht aus. Es entsteht ein buntes Kaleidoskop der Musikgeschichte mit drei Stimmen, Gitarre, Harmonium und Perkussion.



Die komödiantischen Musiker Pascal Dussex, Thomas Baumeister und der ehemalige Patent-Ochsner-Keyboarder Resli Burri inszenieren in ihrem Programm „Radioshow“ Remakes von Pop-, Schlager- und Rockklassikern.

Samstag, 22. April, 20 Uhr

## Die ZugVögel – „Diogenes Theater sucht die Superszene“

---

*Aktive Publikums-Beteiligung gefordert*

Wirken Sie als Autorin und als Regisseur live mit bei der Entstehung einer Geschichte – die sich hoffentlich zur ultimativen Superszene entwickelt!

Ein Abend der Interaktion zwischen Bühne und Zuschauerraum, ein Abend des Improvisationstheaters, das aus dem Moment entsteht.



Theater spielen ist Sport und Sport ist Wettkampf: Rebekka Bünter, Reto Bernhard und Tim-Owe Georgi, SpielerInnen des Impro Ensembles „Die ZugVögel“. Musikalisch unterstützt wird die Gruppe von Gabriel Stampfli.



Jede Geschichte ist einmalig, jede Szene unwiederholbar und exklusiv!



Das Publikum entscheidet mit seinem Applaus, welche Geschichte im Rennen bleibt – bis am Schluss die Superszene bestimmt ist und diese dann zu Ende gespielt wird.

Samstag, 29. April, 14 Uhr, für Menschen ab 6 Jahren.

## Cello Zwahlen - „Die geheimnisvolle Papierrolle“

---

*Figurentheater nach einer Geschichte von Michael Ende*

Der Zauberer Lapsus und seine Tante Dominanzia stehen unter Druck: Das Jahr neigt sich seinem Ende zu und die beiden haben ihr Soll an bösen Taten noch lange nicht erfüllt. Daran sind nur der Kater Mauro und der Rabe Jakob Schuld. Doch mit einem besonders raffinierten Plan könnte es den beiden Bösen noch gelingen, den Rückstand aufzuholen. Aber Mauro und Jakob entdecken die finsternen Absichten und versuchen das Schlimmste zu verhindern. Ein Wettlauf gegen die Zeit beginnt...



Dominanzia und Lapsus schmieden Böses

# Diogenes-Kabaretttage im Mai

---

- Mittwoch, 10. Mai, 20 Uhr „Ich mag mich trotzdem“ süffisante Mischung aus Satire, Poesie und Musik mit Andreas Rebers (Gewinner Salzburger Stier vom Mai 2006!!!)
- Freitag, 12. Mai, 20 Uhr „gans dampf in die luft“ intelligentes Kabarett, bei dem gelacht und gedacht werden darf mit Tobias Kälin und Adrian Merz
- Samstag, 13. Mai, 20 Uhr „Herbert Hägi gibt zu denken!“ Schräges von Schiller über Hesse bis Mani Matter – aber alles mit Reto Zeller
- Mittwoch, 24. Mai, 19.30 Uhr **HV Diogenes Theater-Verein**, auf der „Naturbühne“ des Diogenes-Gartens
- 

## Kartenvorverkauf

---

Boutique Gwundernase, Obergasse 15, 9450 Altstätten  
Telefon: 071 755 19 65

Öffnungszeiten:

Montag: 14 bis 18.30 Uhr

Dienstag bis Freitag: 9 bis 12 und 14 bis 18.30 Uhr

Vorverkauf für alle Vorstellungen nach Erhalt des Infos möglich.

---

Telefonnummer DIOGENES-THEATER: 071 755 49 47

him

**DIOGENES  
THEATER** 

**Kleine Bühne, grosse Nummern!**

CH-9450 ALTSTÄTTEN <http://www.diogenes-theater.ch>